

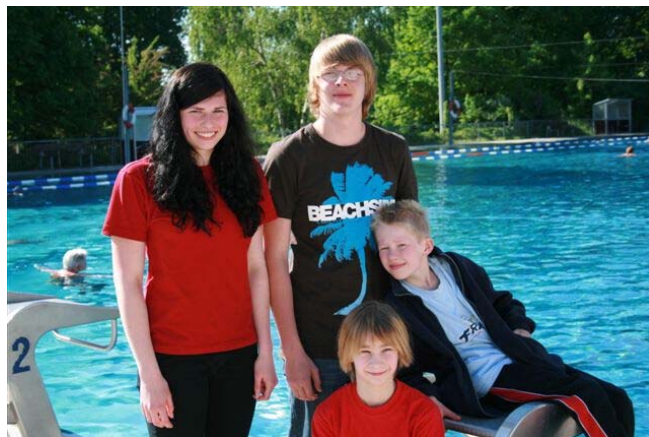
Gold für Everding und Schneider

SGS Bückeberg mit 55 Bestzeiten beim Pokal-Schwimmfest in Neukölln

Schwimmen (jp). Mit elf Aktiven war die Startgemeinschaft Schwimmen in diesem Jahr beim Internationalen Sportbad-Pokal-Schwimmfest der SG Neukölln dabei. Zum 12. Mal veranstaltete der Berliner Verein dieses schwimmsportliche Großereignis. Insgesamt 805 Schwimmer und Schwimmerinnen aus fünf Nationen gingen dabei ins Wasser und brachten es auf 2896 Starts. Die Aktiven der SGS Bückeberg kämpften dabei unter anderem gegen Schwimmer aus Russland, Polen, Dänemark, Niederlande und der Schweiz.



Mit diesem Wettkampf starteten die SGS-Schwimmer in die Langbahn- und Freibadsaison. Nach dem Auswerten der Ergebnisse konnten die Trainer und Aktiven mehr als stolz auf das Schwimmfest zurückblicken. Obwohl die Bückeburger nicht allzu viel Zeit hatten, sich auf die Langbahn einzustellen, hagelte es in Berlin Bestzeiten. Aus insgesamt 62 Einzelmeldungen konnten die Schwimmer aus der Residenzstadt 55 neue Langbahnbestzeiten erschwimmen und erzielten dabei teilweise bessere Ergebnisse als auf der Kurzbahn.



Zu den Bestzeiten gesellten sich dann auch noch sechs Medaillen. Felix Everding konnte sich über Gold über die 100 Meter und 200 Meter Brust Strecke freuen. Einmal Gold ging

an Beate Schneider über die 200 Meter Brust. Je eine Bronzemedaille ging an Maria Heptner (200 Meter Schmetterling), Felix Everding (200 Meter Lagen) und Dominik Nerge (200 Meter Brust). In der Mannschaftswertung errang die SGS Bückeberg Platz 21 von 31 Vereinen - ein gutes Ergebnis angesichts der starken Konkurrenz! Als Belohnung gab es am letzten Wettkampftag eine Autogrammstunde mit der Olympiateilnehmerin Britta Steffen

Weiter ging es im Wettkampfkalendar der SGS Bückeberg mit dem Barbarossa-Swim-Cup in Obernkirchen am vergangenen Wochenende. Die darauf folgende vierwöchige Wettkampfpause wollen Schwimmwart Dominik Thiem und sein Trainerteam zur intensiven Vorbereitung auf das Bergbad-Pokal-Schwimmfest am 21. und 22. Juni nutzen. Erklärtes Ziel ist es, in diesem Jahr den Schaumburgpokal für die beste Mannschaft aus dem Landkreis zu erringen.

© Landes-Zeitung, 20.05.2008